

Aufgabe der Leitung - Anregungen der Jugendfreunde nutzen

Von Andreas Beckert, Sekretär der FDJ-GO Rechentechnik und Datenverarbeitung

„Kommt, wir fangen mit der Arbeit an“ - so heißt es in einem Lied, das - übrigens nicht unbekannt - den Abschluß unserer Wahlversammlung bildete...

Kampfformen sind. Dieses Kampfformen wurde auf der Wahlversammlung einmütig verabschiedet und drückt den Willen unserer FDJ-Mitglieder aus...

(z. B. durch den Verkauf von 2000 Losen) Gewinnung neuer FDJ-Mitglieder Bildung eines Kontrollpostenstabes

konkreten Festivalschlüsse zum Anliegen eines jeden FDJlers unserer Sektion zu machen und durch die Schaffung einer gesunden Arbeitsatmosphäre die FDJ-Grundorganisation zu stärken...

Kurz und aktuell

Gespräch mit sowjetischer Genossin

(UZ.) Vor Wissenschaftlern und Studenten der Karl-Marx-Universität sprach am Montag Genossin Dr. per. techn. Alla Wladimirovna Dawydowa, stellvertretendes Abteilungsleiter für Agitation und Propaganda...

Dem Forum schloß sich ein Gespräch zwischen Genossin Dawydowa und Genossin Dr. Gerda Strauß, Sekretär der SED-Kreisleitung an.

Prof. Dr. Suprun, Minsk, sprach an der Sektion TAS

(UZ/Lb.) Der Leiter des Lehrstuhls für allgemeine und slawische Sprachwissenschaft an der Universität Minsk, Prof. Dr. Suprun, hielt am Institut für Sorabistik anlässlich des 50. Jahrestages der Gründung der UdSSR einen Vortrag über Probleme und Erfolge in der Entwicklung der Nationalitätensprachen...

Mitteilung der UB

(UZ.) Die Universitätsbibliothek teilt mit, daß sie in der Zeit vom 23. Dezember 1972 bis einschließlich 2. Januar 1973 für den Publikumsverkehr geschlossen ist.

Internationale Konferenz über multinationale Sowjetliteratur

(UZ.) Entwicklungsprobleme der multinationalen Sowjetliteratur waren Gegenstand einer zweitägigen internationalen Konferenz, die am Montag und Dienstag von der Sektion Kulturwissenschaften und Germanistik durchgeführt wurde...

Während der Konferenz diskutierten die Angehörigen des Forschungskollektivs „Geschichte der russischen

Sowjetliteratur“, in dem Wissenschaftler aus Leipzig, Berlin und Jena mitwirkten, mit Literaturwissenschaftlern des Instituts für Weltliteratur Moskau, des Instituts für Russische Literatur der Akademie der Wissenschaften der UdSSR und der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität...

Arbeitsberatung der GST in Mutzschen

(UZ/Lb.) Zu einer Arbeitsberatung an der auch eine Delegation der SED-Kreisleitung unter Leitung des 2. Sekretärs Harri Heyne, sowie Oberstleutnant Pollnow von Zentralvorstand der GST teilnahmen, traf sich das Kreisaktiv der GST-Organisation mit Funktionären des 1. Studienjahres...

In einem regen Erfahrungsaustausch wurde betont, daß die GST-Grundorganisation ihre Aufgaben dort am besten erfüllt, wo sie eng mit der FDJ-Grundorganisation und der staatlichen Leitung zusammenarbeitet...

„Volleyball Damen“ kämpften um Bezirksmeistertitel

(UZ.) Um den neuen Wanderpokal (der alte befindet sich nach dreimaligem Gewinn in Besitz der Karl-Marx-Universität) und um die Qualifikation für die Zwischenrunde in den Studentenmeisterschaften der DDR 1973 ging es bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften im Volleyball vier Mannschaften - DHK, KNU, IL, HHS - hatten sich für das Bezirksfinale, das am 29. November in der Sporthalle Fichtestraße stattfand, qualifiziert...

- Die Platzierung der Bezirksmeisterschaften: 1. KNU 6 Punkte, 6:0 Stz. 2. DHK 5 Punkte, 4:3 Stz. 3. HHS 4 Punkte, 3:5 Stz. 4. IL 3 Punkte, 1:6 Stz.

1. Wettkampf zur Universitätsmeisterschaft im Sportschießen

(UZ/Lb.) Als Auftakt des Wettkampffjahres 1972/73 im Sportschießen fand Ende November auf dem Leipziger Schützenhof der 1. Wettkampf zur Universitätsmeisterschaft im Sportschießen statt.

Mannschaftswertung nach dem ersten Wettkampftag

Table with 3 columns: Kreisklasse, Wettbewerb, Punkte/Ringe. Includes categories like Journalistik I, Wirtschaftswissenschaften, etc.

Die erste und wichtigste Aufgabe der neuen GOL wird es sein, solche und ähnliche Anregungen unserer Jugendfreunde zu nutzen, um die



VERBINDUNG MIT DEM WOHNGEbiet

Sie stehen nicht am Rande

Hans-Achim Schiffl sprach mit der Vorsitzenden des Frauenausschusses der Karl-Marx-Universität, Dr. Edith Hoffmann, und dem Direktor für Kader und Qualifizierung, Dr. Hubert Wawrzinek

100 Forschungsstudentinnen. Nach vorgegebenen Fragestellungen sammelten wir eine Fülle von Analysematerial, um daraus Schlussfolgerungen für die Leistungsfähigkeit zu ziehen.

Durchweg gute Erfahrungen gibt es in der marxistisch-leninistischen Weiterbildung sowohl unserer Wissenschaftlerinnen als auch im nicht-wissenschaftlichen Bereich.

Frauenpolitik nicht langfristig genug betrieben wird. So war man im Bereich Medizin nicht in der Lage, einen einzigen von mehreren freiverwendenden Lehrstühlen mit einer Frau zu besetzen.

Die Plazierung der Bezirksmeisterschaften: 1. KNU 6 Punkte, 6:0 Stz. 2. DHK 5 Punkte, 4:3 Stz. 3. HHS 4 Punkte, 3:5 Stz. 4. IL 3 Punkte, 1:6 Stz.

Dr. Wawrzinek: Vieles ist schon verwickelt, vieles liegt noch vor uns. Ich verweise auf die Verbesserung des Versorgungssystems in der Medizinischen Schule im Herderinstitut und an der Sektion Physik oder an die geschaffenen und noch zu schaffenden Frauenrubriken.

UZ: Das Jahr 1972 geht zu Ende. Wie wurde an der Erfüllung des Frauenförderungsplanes gearbeitet, und welche Erfahrungen konnten Sie in der Zusammenarbeit zwischen Frauenausschuß und staatlicher Leitung sammeln?

Ein anderes Problem: Sehr häufig erhalten wir Absagen von Frauen, die Leitungsfunktionen übernehmen sollen, aber nur ungenügende Voraussetzungen mitbringen.

Veranstaltungen

Freitag, 13. Dezember, 18.30 Uhr, Museum der bildenden Künste, 701, Dimitroffplatz, Archäologie. Vortrag von Dr. Dr. Winfried Herrmann...